

Digitales Obsoleszenz Management



PCN/PDN Management
Life Cycle Management &
Obsoleszenz Risiko Modellierung
Material Compliance Management

GET IT
DONE!

Ihre Vision

Die **Arbeit** wird in einem Bruchteil der Zeit **erledigt**, mit nur wenigen Klicks.

Alle **Daten**, die Sie benötigen, sind verfügbar und verlinkt.

PCN/PDN mit einem dafür geschaffenen Tool bearbeiten, anstatt in Ihrem E-Mail Postfach.

Ihre **Daten** sind ständig mit Ihren ERP und Engineering Systemen synchronisiert.

Verwendung **geeigneter Tools**, anstatt Improvisieren mit aufwändigen Tabellen.

Zusammenarbeit mit Ihren Kollegen auf Basis leicht anwendbarer **Workflows** - weltweit.

Erfahren Sie **echte Digitalisierung** als Teil Ihrer professionellen Arbeit im **Obsoleszenz Management**.

Planen Sie den Lebenszyklus Ihrer Produkte und Services anhand aller Komponenten

Erzeugen Sie automatisch **Material Compliance Daten** für Ihre Kunden und die EU-SCIP Datenbank.

Zeit ist nicht nur Geld.
Die Zeit, die Sie mit unproduktiver Datenbearbeitung vergeuden, kostet mehr als Geld. Diese Zeit fehlt für sinnvolle Aufgaben erfahrener, qualifizierter Fachkräfte. Lassen Sie diese Dinge am besten von Computern und geeigneten Tools erledigen.

Vision wird Wirklichkeit

Sie erhalten von uns ausgereifte Tools für das Obsoleszenz-, Life Cycle- und Material Compliance-Management, mit denen Sie sich auf das wirklich Wichtige konzentrieren können.

Wir hören auf unsere Kunden in der Obsoleszenz Management Gemeinschaft und entwickeln Lösungen, die Ihre Erwartungen übertreffen werden.

- 4 Wie unterstützt Sie Digitalisierung in Ihrer täglichen Arbeit?
- 6 PCN/PDN – die Digitalisierung mit smartPCN ist ein Quantensprung.
- 8 pcn.cockpit – die durchgängig digitale PCN/PDN Bearbeitung.
- 14 Alles im Fluss – Workflows und smarte Funktionen.
- 18 Der Life Cycle Index - Life Cycle Management auf höchstem Niveau.
- 20 Obsoleszenz voraus - Modellierung zukünftiger Obsoleszenz Risiken.
- 22 Volle Kontrolle - das Life Cycle Management Cockpit.
- 26 SCIP - im Einklang mit der EU Abfall Rahmenrichtlinie.
- 28 Digital Change – Beratung für das digitale Obsoleszenz Management.
- 30 Von Beginn an erfolgreich.



ERP Enterprise Resource Planning
PCN Product Change Notification
PDN Product Discontinuation Notification
SCIP Substances of Concern In Products

Digitalisierung

Digitalisierung ist der Schlüssel, um Prozesse schneller und effizienter zu machen - bei zugleich geringeren Kosten.

Das Obsoleszenz Management (OM) wird durch die typischen ERP- und Entwicklungssysteme nicht unterstützt. Obsoleszenz Manager arbeiten darum vielfach mit vielen Programmen, die nicht vernetzt sind und den Menschen die Arbeit nur wenig erleichtern. Durchgängig digitales OM bündelt externe und interne Informationen und zeigt die Auswirkungen auf Ihr Unternehmen.

Informationen werden zu Daten

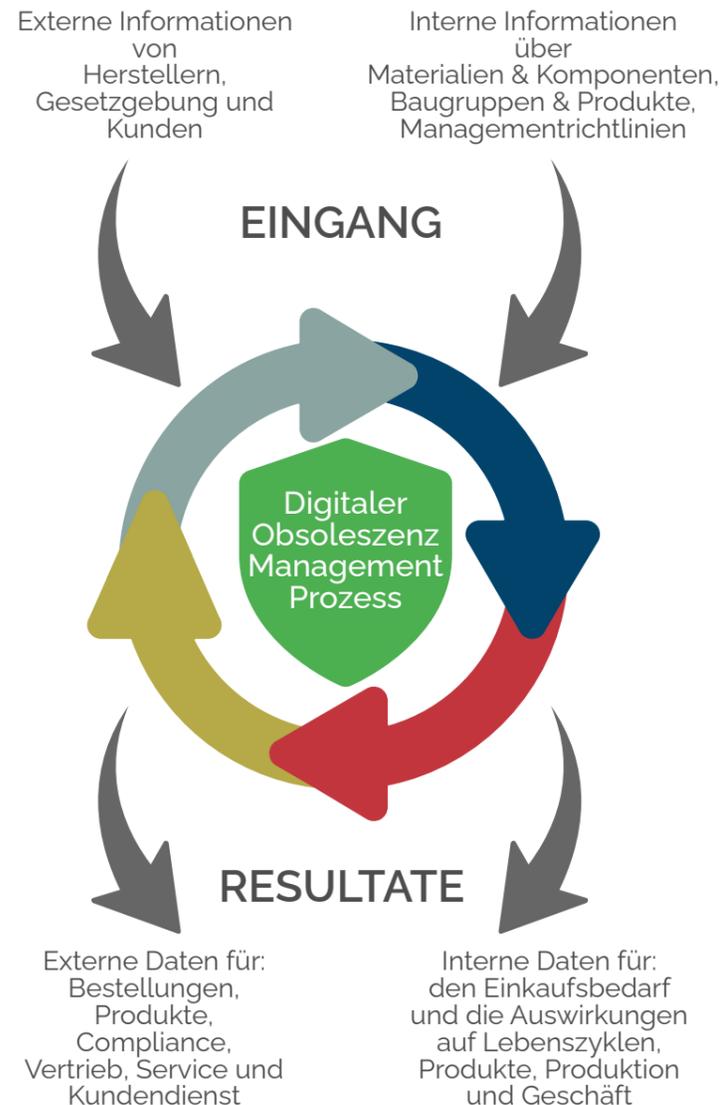
Obsoleszenz Manager sind mehr damit beschäftigt, externe Informationen in Daten abzubilden, als den Prozess zu steuern.

Durchgängig digitales OM beginnt mit digitalisierten Informationen wie smartPCN und erzeugt einen konsistenten Datenfluss. Die Bearbeitung konzentriert sich damit auf die Resultate und die Problemlösungen.

Arbeiten mit Resultaten

Anhand der Resultate sind interne und externe Verantwortliche in der Lage, mit geeigneten Maßnahmen sowohl die Auswirkungen als auch das Eintrittsrisiko von Obsoleszenz zu reduzieren.

Durchgängig digitales OM nutzt digitalisierte Informationen, die mit zahlreichen Objekten verknüpft sind. Anhand von Regeln und Algorithmen werden diese zusammengefasst. Die Resultate sind konsistent, gut dokumentiert und basieren auf Fakten.



ERP Enterprise Resource Planning
OM Obsolescence Management
PCN Product Change Notification
PDN Product Discontinuation Notification
SCIP Substances of Concern In Products

Einfach erledigen

Ein neues und besseres Arbeiten

Mit exzellenten und darauf spezialisierten Werkzeugen erledigen Sie Ihre Aufgaben im Obsoleszenz Management besser als je zuvor.

Einfach erledigen bedeutet für uns die Bereitstellung von Werkzeugen und Algorithmen um:

- Routinearbeiten zu vermeiden,
- nützliche Daten für Ihre Entscheidungen mit wenigen Klicks zu erhalten,
- sich auf die wichtigen Teile Ihrer Arbeit zu konzentrieren,
- Ihre Aufgaben schnell und effizient abzuschließen.

Alle Ihre wertvollen und vertraulichen Daten bleiben dort, wo sie hingehören - auf den Servern Ihres Betriebes. Alle unsere Systeme

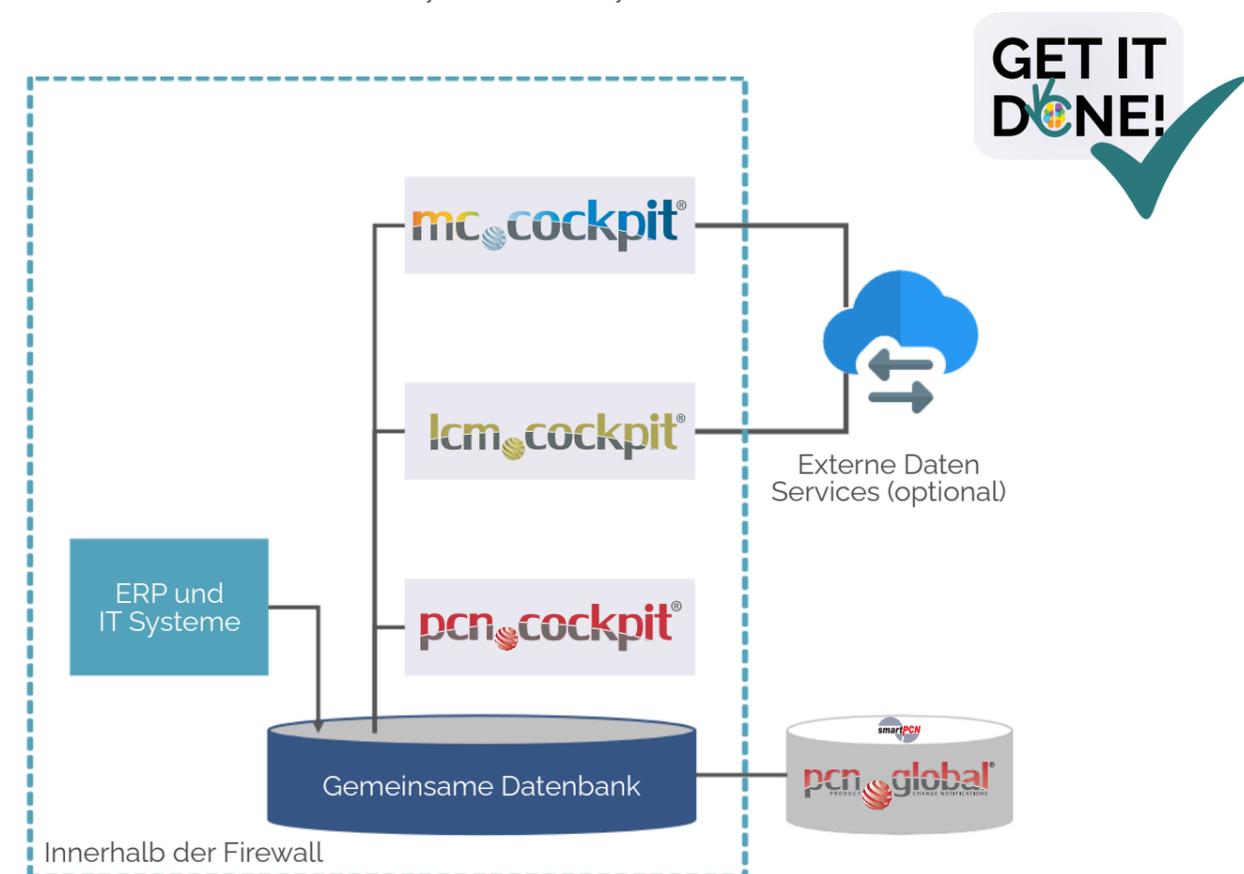
werden innerhalb Ihrer IT-Umgebung installiert und arbeiten daher vertraulich unter Ihrer vollständigen Kontrolle.

Erledigen Sie alle Aufgaben rund um das PCN/PDN Management mit einem einzigartigen Werkzeug, dem pcn.cockpit.

Erledigen Sie das Life Cycle Management und den proaktiven Teil des OM durch Modellierung zukünftiger Obsoleszenzrisiken mit dem lcm.cockpit.

Meistern Sie die Herausforderungen der Material Compliance durch die EU SCIP Registrierung mit dem mc.cockpit.

Profitieren Sie von den gemeinsamen Schnittstellen aller Werkzeuge und der einfachen, täglichen Synchronisierung mit Ihren anderen IT Systemen.



PCN smart & digital

Jede PCN/PDN, die Sie von Lieferanten erhalten, ist unterschiedlich. Die Bandbreite reicht von E-Mails, Tabellen, Links und PDF Dokumenten bis hin zu gescannten Dokumenten und Tausenden von Teilenummern.

Wieviel Arbeit bedeutet es für Sie, diese PCN/PDN zu bearbeiten? Wieviel Aufwand kostet es Sie, das alles zu lesen, einzuordnen, zu verstehen und letztlich die Daten in ein Format zu kopieren, mit dem Sie arbeiten können?

Gibt es dafür eine digitale Lösung?

Ja, das smartPCN Format. Es ist ein standardisiertes, digitales Format vergleichbar JPEG, PDF oder HTML. Entwickelt wurde es gemeinschaftlich von Obsolescence Experten innerhalb der Component Obsolescence Group Deutschland (COGD), dem deutschen Verband des International Institute of Obsolescence Management (IIOM).

Mit dem smartPCN Format werden PCN/PDN aller Art für materielle und immaterielle Einheiten jeglicher Branchen digitalisiert. Ein smartPCN Datensatz ist wie eine kleine

Datenbank mit Datenfeldern und eingebundenen Dokumenten.

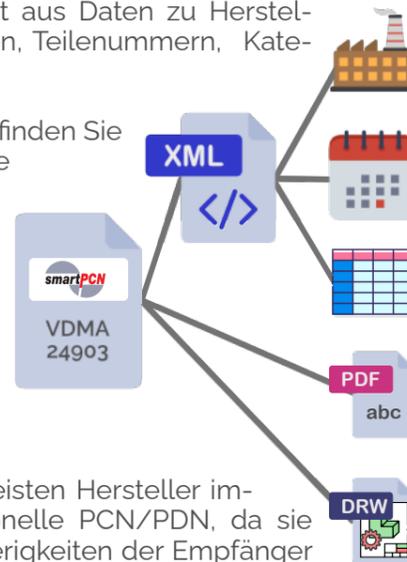
Der XML-Teil besteht aus Daten zu Herstellern, Life Cycle Daten, Teilenummern, Kategorien und Texten.

Im Attachment-Teil finden Sie beliebige Dokumente und Dateien.

smartPCN ist in Deutschland als VDMA 24903 standardisiert und in Vorbereitung als Teil der OM Norm IEC 62402.

Leider liefern die meisten Hersteller immer noch konventionelle PCN/PDN, da sie nicht mit den Schwierigkeiten der Empfänger konfrontiert sind.

Das ist der Grund, warum wir die pcn.global Datenbank mit dem Digital PCN Loop entwickelten.



Die Digital PCN Loop

Stellen Sie sich vor, Sie erhalten alle PCN/PDN im digitalen smartPCN Format. Alle Daten wären sofort digital verfügbar und bereits hier würden Sie sich erheblichen Routineaufwand sparen.

Weiterleitung aller PCN/PDN

Wir machen digitale PCN/PDN wahr. Leiten Sie einfach alle Ihre PCN/PDN an uns weiter und wir konvertieren sie in smartPCN Datensätze. Unabhängig davon, ob Sie eine PCN später benötigen oder nicht. Diese Konvertierung ist kostenfrei!

Digitale smartPCN empfangen

Erstens erhalten Sie alle PCN/PDN, die Sie an uns senden, über die Treffer (Matches) im pcn.cockpit als smartPCN Datensätze zurück. Das nennen wir den **Digital PCN Loop**.

Ihr Vorteil aus smartPCN anderer Nutzer
Zweitens erhalten Sie alle passenden smartPCN, die wir von Herstellern und Distributoren bekommen. Als dritte Quelle dienen die zugesandten PCN/PDN anderer Nutzer, darunter globale Unternehmen mit Millionen von Komponenten aller Art. Das ist ein einzigartiger smartPCN Service, von dem alle unsere Kunden einen großen Nutzen haben.

Sie lesen keine PCN/PDN E-Mails mehr!
Das Lesen und Bearbeiten von konventionellen PCN/PDN in Ihrem E-Mail Posteingang ist ab sofort **obsolet**.

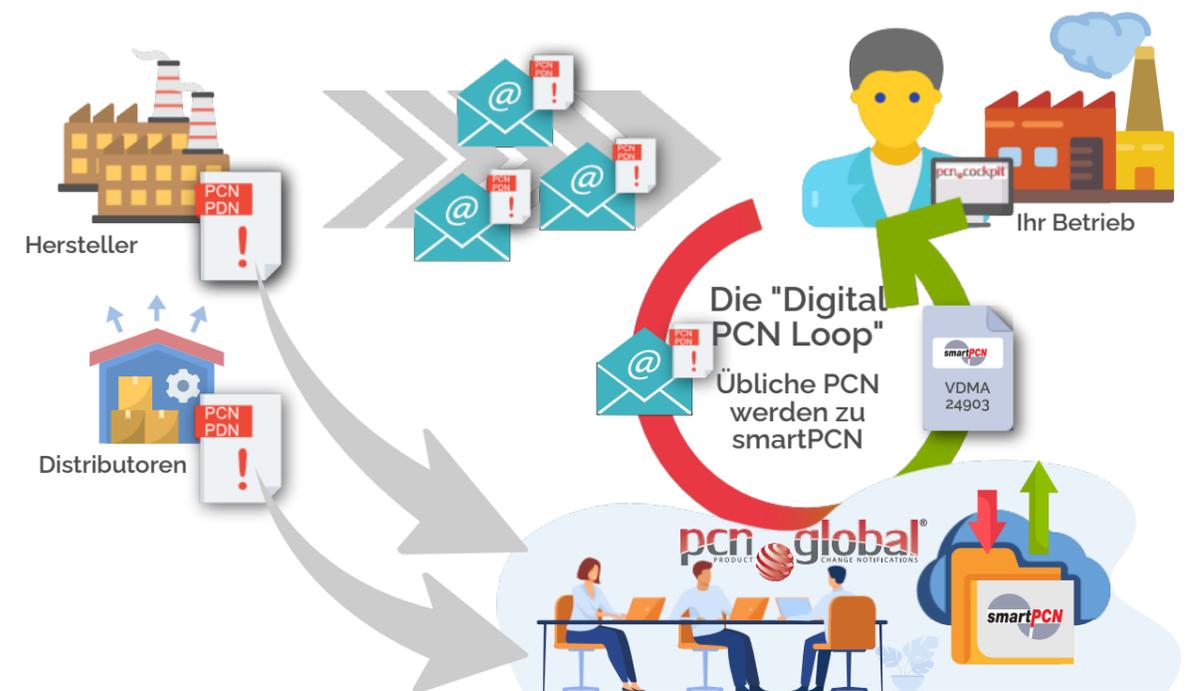


PCN Number	Title	Type	Manufacturer	Issued
SamplePCN1-E3	Product Change Notifications - Change of location of the assembly plant	PCN: MAJOR	D+D+M Daten- und Dokumentations-Management GmbH & Co. KG	2021-06-01

PCN Description	Change Category	Life Cycle Data Min - Max	Substructures available
Reason for Revision: Changed date for start of delivery. As our current assembly plant in China is overloaded with the large number of products produced, we will final assemble some of our products in Thailand in the future. In addition, some products change the mold compound used. For some products, the bondwire changes from copper to gold. For all IC's, the packaging quantity is changed from 1000 pieces per carton to 1500 pieces.	locking matMold matBondWire shipPkgDim PRODS	SOP: 2021-12-01 EOS: EDP: EFF: 2021-12-01 LTD: EOSR: LCL:	SEARCH 1

Relevant Items	Type Ident	Item Name	Description	Item Categories	Attachments
AKY1-AB1	112233445561	AKYT series	MOSFET DUAL N-CH 30V	ACEL 04	PCN.pdf
AKY1-AB10	112233445570	AKYT series	MOSFET DUAL N-CH 80V	ELME 15	parts.pdf
AKY1-AB10-TR	112233445582	AKYT series	MOSFET DUAL N-CH 80V	PAEL 30	
AKY1-AB11	112233445571	AKYT series	MOSFET DUAL N-CH 90V		
AKY1-AB11-TR	112233445583	AKYT series	MOSFET DUAL N-CH 90V		
AKY1-AB12	112233445572	AKYT series	MOSFET DUAL N-CH 100V		
AKY1-AB12-TR	112233445584	AKYT series	MOSFET DUAL N-CH 100V		
AKY1-AB1-TR	112233445573	AKYT series	MOSFET DUAL N-CH 30V		

Der pcn.inspector ist das perfekte Werkzeug zur Ansicht von smartPCN Datensätzen und in alle unsere Systeme integriert. Er ist frei verfügbar unter: <https://om.cockpit.global/inspector/>



pcn.cockpit - digitales PCN/PDN Management

Das **pcn.cockpit** ist ein digitales PCN/PDN Managementsystem, deckt den kompletten Prozess der PCN/PDN Verarbeitung ab und reicht vom PCN Eingang bis zum Verfassen von PCN an **pcn.global** Ihre Kunden.

Das Matching Ergebnis ist Ihr PCN Eingang. Dort entscheiden Sie, ob Sie eine PCN bearbeiten wollen oder ignorieren.

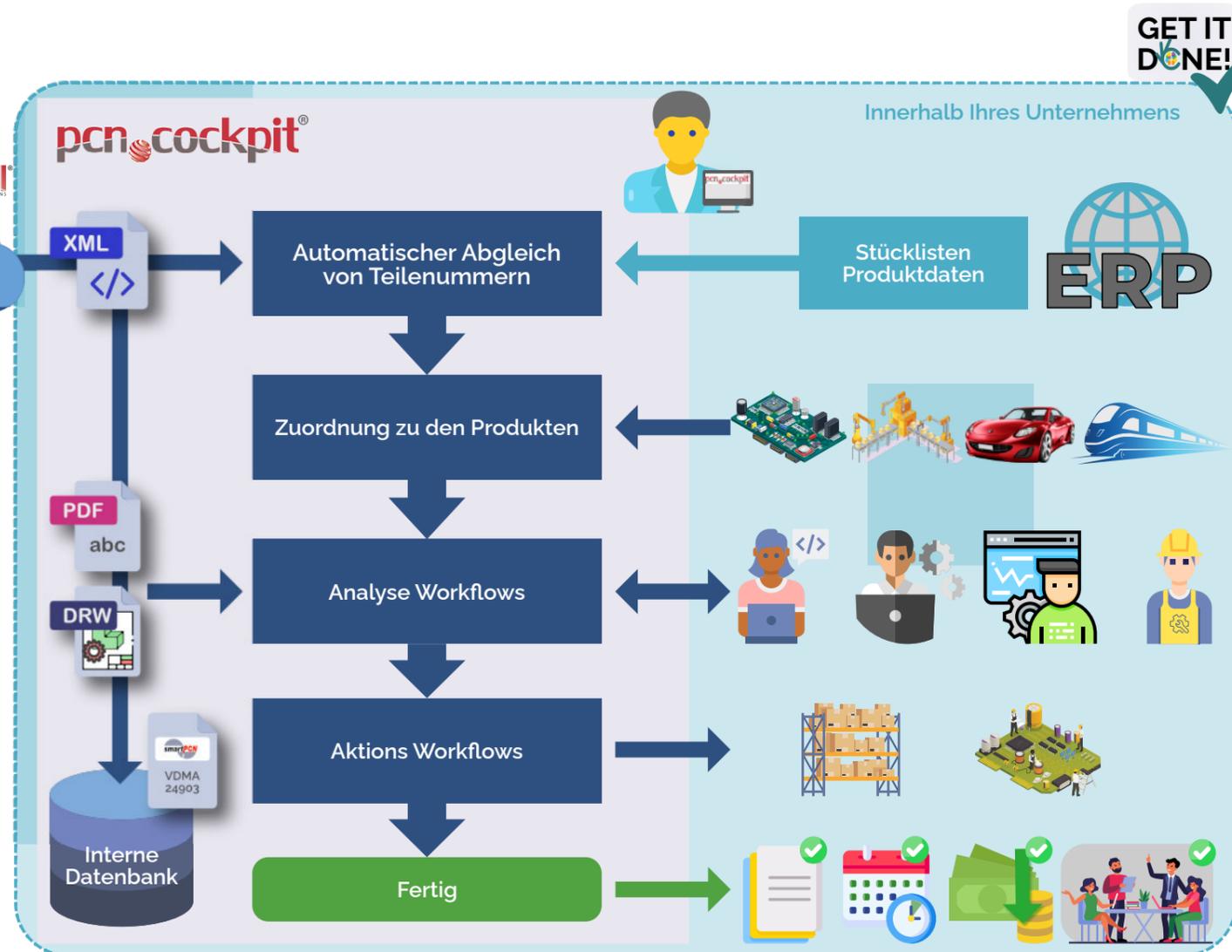
Sie sehen nur die smartPCN und deren Teilenummern, die am besten zu den Teilnummern der Stücklisten Ihrer Produkte passen.

Mit wenigen Klicks sehen Sie die notwendigen Details, um über die Bearbeitung einer PCN zu entscheiden.

Nach Herunterladen der smartPCN in die lokale Datenbank stehen sämtliche Daten und Anhänge zur Bearbeitung zur Verfügung. Die gefunden Bauteile bestätigen Sie mit ein paar Klicks.

Erstellen Sie Workflows zur Analyse bzw. für Aktionen mit den Aufgaben für Abteilungen oder Personen. Bewerten Sie die Resultate, bis alle Bauteile und Baugruppen verarbeitet sind.

Für alle Beteiligten reduziert sich die Arbeitsbelastung enorm. Damit halten Sie Terminpläne ein, sparen Kosten und die Arbeit macht zufriden. Get it done!



Das sind Ihre zehn großen Vorteile

- Der gesamte Prozess ist unter Ihrer vollständigen Kontrolle.
- Alle Stücklisten und Produktdaten sind perfekt mit Ihren ERP- und Entwicklungssystemen synchronisiert.
- 100% digital von Anfang bis zum Ende: sicher, ohne Kopieren, Medienbrüche, Formatwechsel oder Tippfehler.
- Alles, was Sie zur PCN Bearbeitung benötigen, ist in einem System vollständig enthalten.
- Das Lesen von PCN E-Mails entfällt.
- Alle Ihre PCN empfangen Sie als smartPCN - für alle Bauteiltypen.
- Jede PCN empfangen Sie nur einmal und nicht mehr mehrfach.
- Aufgaben werden automatisch versendet und die Resultate sind sofort im System verfügbar.
- Für alle Beteiligten wird die Arbeitsmenge signifikant reduziert.
- Der PCN Prozess ist vollständig gesteuert, in Einklang mit IEC 62402.

Matching

Ihr **pcn.cockpit** empfängt und vergleicht jeden Tag die Teilenummern aller smartPCN in der **pcn.global** Datenbank mit den Komponenten Ihrer Stücklisten. Wir berechnen Ähnlichkeiten und zeigen die Unterschiede. Falls zugesandte PCN keine Treffer ergeben, zeigen wir diese gesondert an. Das Matching steuern Sie mit unseren smarten Tools.

Mapping

Wenn Sie die Matchingergebnisse bestätigen (Nummer ist gleich oder ähnlich), verknüpft das **pcn.cockpit** die PCN Teilenummern mit Ihren Stücklisten und Produkten. Alle von der PCN betroffenen Baugruppen und Produkte werden angezeigt. Die Mappingdaten werden gespeichert und automatisch auf nachfolgende PCN angewandt.

Analyse Workflows und Aufgaben

Binden Sie die Experten Ihres Unternehmens direkt ein. Wählen Sie die Komponenten und Baugruppen aus und bearbeiten Sie die Analyse Workflows in fünf einfachen Schritten. Mit definierbaren Kategorien, zusätzlichen Dokumenten und Beschreibungen erhalten Sie sofort verwertbare Ergebnisse. Alles wird zuverlässig in der Datenbank abgelegt.

Aktions Workflows und Aufgaben

Die Analyseergebnisse führen zu Aktionen wie Bridge-Buy, Re-Design oder alternativer Beschaffung. Starten Sie dazu Aktions Workflows mit ebenfalls fünf einfachen Schritten, alles in der lokalen Datenbank gespeichert. Sobald alle Bauteile, Baugruppen und Workflows bearbeitet sind, ist die PCN und damit Ihre Arbeit erledigt. **You got it done!**

Der smarte PCN Eingang

Matching ist der Schlüssel

Der PCN Eingang mit den Ergebnissen des Matching ist der essentielle Teil des pcn.cockpit. Alles beginnt hier.

Der Matching Algorithmus vergleicht sämtliche Teilenummern innerhalb einer smartPCN mit den von Ihnen verwendeten Teilenummern und Herstellernamen aus Ihren ERP- und Entwicklungssystemen.

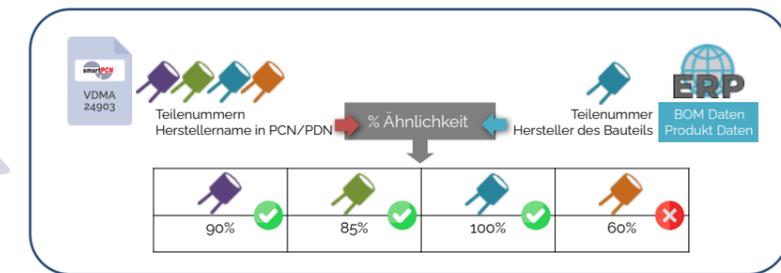
Anstatt einfacher Ja/Nein Ergebnisse haben wir einen Algorithmus entwickelt, der die Ähnlichkeit der Teilenummern und Herstellernamen berechnet. Die Daten werden verknüpft und alles über 80% Ähnlichkeit ist ein Treffer (Match).

Wir akzeptieren auch Platzhalter wie '*' und '?', sowohl in smartPCN als auch in Stücklisten.

Manche Hersteller haben parallele Nummerierungssysteme, z.B. Bestellnummern und Typennummern. Darum suchen wir nach Treffern in verschiedenen Datenfeldern einer smartPCN.

Mit den Matching Tools steuern Sie das Matching. Definieren Sie z.B. die automatische Ersetzung von Herstellernamen, was sehr nützlich bei Namensänderungen ist.

Wir haben alles getan, um ein verlässliches und fehlertolerantes Matching Ergebnis zu erhalten.



Ignorieren von PCN

Das Matchingergebnis zeigt alle PCN, die den Matchingkriterien entsprechen- und nur die. Nicht alle diese PCN sind relevant - Sie entscheiden, welche bearbeitet werden.

Was tun mit den nicht relevanten PCN?

Ignorieren Sie die PCN, die Sie nicht brauchen. Diese PCN werden nicht gelöscht, sondern bleiben im Hintergrund. Holen Sie sie bei Bedarf einfach zurück, auch bei neuen Matches.

PCN No.	Manufa...	Change Title	Change Detail	Category	Issue Date	EOY/OT D...	EOS (LTB)	max. Part %	# Matches	
CN-202106011DNU01	Neoperia	Product end of life	The Neoperia 2021 Mid-Year Discontin...	KBL	2021-07-21	2021-12-31	2021-12-31	100.0	4	
IP Name	IP Name	IPN	XPN	Part Match	Matched On	Part %	XMN	IPMN	Manf. %	Overall %
74LV244 Octal Buffers/Drivers SO-20	74LV244PW	5274-0140	74LV244PW	Name	100.0	100.0	NXP	Neoperia	50.0	91.7
74LV244 Octal Buffers/Drivers SO-20	74LV244PW	5274-0140	74LV244PW	Name	100.0	100.0	PHILIPS	Neoperia	0.0	85.5
IC Logic EC21400576	74LV244PW	5274-0140	74LV244PW	Name	91.7	91.7	NXP SEMICONDUCTORS	Neoperia	23.5	80.3
74LV244 Octal Buffers/Drivers SO-20	74LV244PW	5274-0140	74LV244PW	Name	90.0	90.0	NXP	Neoperia	50.0	83.3

Auswahl der Ansicht

Es gibt drei Ansichten: Matchingergebnisse nach PCN, anhand der internen Teilenummer (IPN) oder zu betroffenen Baugruppen. Details zu PCN werden durch Überfahren mit der Maus angezeigt. Alle Ansichten zeigen bei Bedarf auch die ignorierten PCN.

Zusätzlich gibt es drei Filter zu administrativen Daten wie Materialgruppe, Organisation oder Ansprechpartner (Sie können auch andere Daten dafür verwenden). Damit schränken Sie die Ergebnisliste z.B. auf die PCN einer Materialgruppe ein. Die Ergebnistabellen sortieren und filtern Sie nach einzelnen oder kombinierten Spalten.

The screenshot shows the same table as above, but with filters applied. The 'Material Group' filter is set to 'Capacitor' and 'Diode'. The 'Issue Date' filter is set to 'Before 2022-05-01'.

Auswahl der PCN

Mit einem Klick erhalten sie die Liste der gesamten Matchingergebnisse einer PCN. Damit entscheiden Sie schnell, ob Sie die PCN herunterladen wollen oder ignorieren.

Markieren von PCN

Markieren Sie eine oder mehrere PCN für den Download und die lokale Weiterverarbeitung. Die markierten PCN kommen in den Downloadbereich und werden aus der pcn.global Datenbank in die lokale Datenbank geladen.

This block contains two smaller screenshots. The first shows the 'Ignore PCN' button in the interface. The second shows the 'Advanced Filter' dialog box with options for 'Show records matching' and 'Issue Date'.

Das Analysis Cockpit

Die Zentrale für alle Aktivitäten

Die pcn.analysis Seite ist das zentrale Cockpit für alle Aktivitäten rund um die geladenen PCN:

- Sie sehen alle aktiven PCN/PDN und deren Status.
- Von hier starten und überwachen Sie alle Prozessaktivitäten. Die Farben der Buttons zeigen den Status jedes Prozessschrittes.
- Die Spalte Status zeigt Details über den Fortschritt und die noch offenen Schritte.
- Die Spalte Affected Assemblies zeigt alle direkt betroffenen Baugruppen.

Mit dem smartPCN Button links öffnen Sie die smartPCN im pcn.inspector und sehen dort alle Details.

Es gibt unterschiedliche Ansichten, um PCN zu gruppieren, zu sortieren und zu filtern: nach End of life Datum, PCN Typ, Baugruppen, interner Teilenummer oder Hersteller. Jede Liste lässt sich nach anderen Kriterien wie Materialgruppe, Organisation oder Ansprechpartner filtern. Alle Tabellen haben Sortier- und Filterfunktionen für die Spalten.

Sobald eine PCN erledigt ist, verschwindet sie von der Liste der aktiven PCN. Aber mit einem Klick erscheinen abgeschlossene PCN wieder auf der Liste.

Damit behalten Sie den vollständigen Überblick mit Zugriff auf alle Details.

PCN No	PCN Title	Manufacturer	Issue Date	Status	Affected Assemblies	Import Date	Category
NRFND.PG0006.1...	Not Recommended for New Design: LA S...	Panasonic	2018-12-26	DONE	Test Module 8	2020-06-19	Major
HEMCG2-2681b	Product Withdrawal Notice - Chip Monoli...	muRata	2018-03-20	WIP: Mapping needed ...	Test Module 2, Test Modu...	2020-06-17	EOL
PSCAAA	DESIGN/PROCESS CHANGE NOTIFICATION	Fairchild	2016-08-17	unprocessed		2020-06-03	Major

Categorize ▶ Map ▶ Link

Kategorisieren und Nachverfolgen

Allgemeine Kommentare zur PCN, Risiko und Priorität sowie erste Einschätzungen geben Sie über den Button **Categorization** ein.

Follow-up nutzen Sie als Merker und um Mitteilungen zu senden, ohne eine Antwort zu erwarten.

Mapping zur Bestätigung der Matches

Da Matches eine Ähnlichkeit unter 100% haben können, sind diese zu bestätigen.

Dank smarter Funktionen, Sortieren und Filtern erledigen Sie das Mapping mit wenigen Klicks. Die Mappings können Sie jederzeit bearbeiten. Alle Mappings werden gespeichert und auf nachfolgende PCN mit gleichen Bauteilen automatisch angewendet.

Verknüpfung zu Baugruppen und Produkten

Nach dem Mapping verknüpft das pcn.cockpit die PCN mit allen Baugruppen und Produkten auf allen Ebenen, die das ERP-System bereitstellt.

Categorization

Mapping

IPN	XMN	XPN	Match	Item Number	Matched On	Similarity %	Status
A014506	ROHM	SLR-37MG3FM	SLR-37MG3FM	SLR-37MG3FM	Number	100,0	Mapped
A014506	ROHM	SLR-37MG3F	SLR-37MG3F	SLR-37MG3F	Number	90,9	Excluded
A014506	ROHM	SLR-37MG3F	SLR-37MG3F	SLR-37MG3F	Number	90,9	Excluded

Linking

Alles im Fluss: Analyse und Aktions Workflows

Experten gezielt einbinden

Um die Auswirkungen auf Baugruppen und Produkte einzuschätzen, benötigen Sie Daten von Experten aus Einkauf, Entwicklung, Logistik, Produktion oder Vertrieb.

Anstatt zeitraubender Besprechungen oder E-Mails starten Sie einfach einen Analyse Workflow. Ein Workflow bezieht sich auf ein oder mehrere Baugruppen mit ein oder mehreren Bauteilen. Jeder Workflow besteht aus Aufgaben an Personen oder Gruppen.

Der ganze Ablauf besteht aus fünf einfachen Schritten:

1. Auswahl der Baugruppen und Bauteile, auf die sich der Workflow bezieht.
2. Auswahl der passenden Vorlage und der Verteilerliste für die Einzelaufgaben.

Die Empfänger der Aufgaben antworten über ein standardisiertes Formular. Alle Daten sind sofort gespeichert. Ein Kopieren von Daten aus E-Mails entfällt.

Über das Formular kann man die smartPCN direkt lesen und auf die Liste der Baugruppen bzw. Bauteile des Workflows zugreifen.

Anhand der Antworten der Analyse Workflows werden Aktions Workflows erstellt. Das geschieht auf die gleiche Weise wie bei den Analyse Workflows.

Aktions Workflows werden gezielt anhand der Analysen angepasst. Die Antworten der zugehörigen Analyse sind im Rahmen des Aktions Workflows abrufbar.

Die Empfänger einer Aufgabe erhalten ein Onlineformular mit Ansicht der PCN, Liste der Baugruppen und Bauteile sowie der Aufgabenbeschreibung. Die Antwort besteht aus der Bewertung von Risiko und Priorität, Kritikalität und Status, Einschätzungen und Kommentaren sowie Dokumenten.

Der PCN Administrator oder Obsoleszenzmanager sieht alle Antworten zur Abschätzung der Gesamtauswirkung in Echtzeit.

Alle Antworten werden gespeichert und sind als Dokumentation jederzeit verfügbar.

3. Befüllen der Vorlage mit den Aufgabenbeschreibungen, Ergänzung von Gruppen oder Personen und optional Anhängen von Dokumenten.
4. Die Empfänger antworten auf Aufgaben über ein standardisiertes Formular.
5. Auswertung des Workflows und der einzelnen Ergebnisse der Aufgaben.

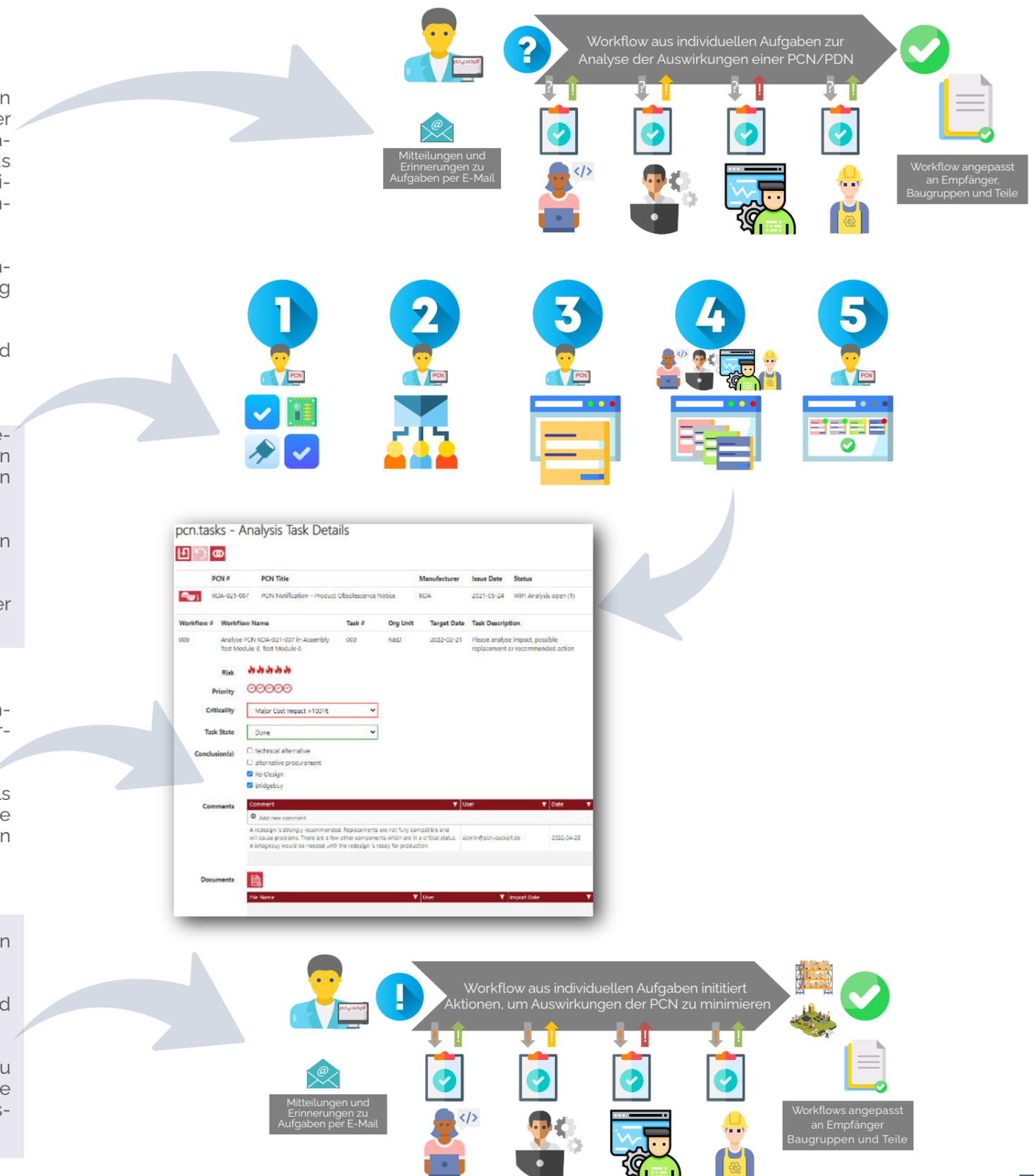
Für Risiko, Priorität, Kritikalität, Einschätzungen und den Taskstatus gibt es konfigurierbare, feste Kategorien.

Kommentare sind freier, beliebiger Text. Als optionale Ergänzung können beliebige Dokumente in die Datenbank hochgeladen werden.

Die Empfänger antworten auf die Aktionen in ähnlicher Weise wie bei der Analyse.

Alles wird in der Datenbank gespeichert und ist in Echtzeit verfügbar.

Die Workflow Abläufe sind schnell, einfach zu nutzen, mit minimalem Aufwand für die Anwender. Das ist Digitalisierung auf höchstem Niveau. Alles einfach erledigen.



Smarte Funktionen für smarte Arbeit

Was macht ein Tool zu einem guten Tool?

Zusätzlich zu den smarten Funktionen gibt es eine Reihe von Support Funktionen, damit Sie Ihre Arbeit schneller und mit weniger Aufwand erledigen.



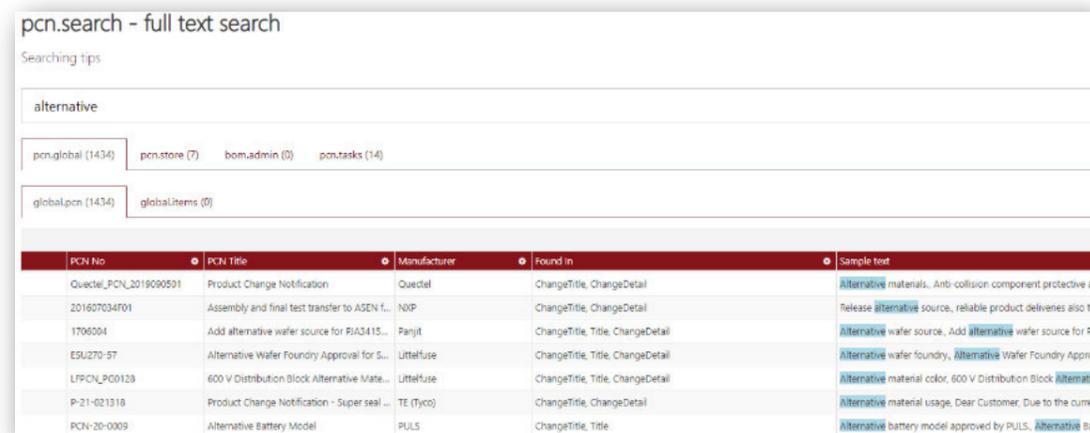
Die intelligenten Support Funktionen haben einen signifikanten Anteil an der erheblichen Reduktion des Aufwands für das PCN Management, wie uns unsere Kunden regelmäßig berichten. Das ist der Vorteil des smartPCN Formats und unseres konsequenten digitalen Ansatzes.

Intelligente Funktionen, vom Matching über Mapping bis hin zu den Analyse und Aktions Workflows, unterstützen Sie in jedem Schritt.

Ihr pcn.cockpit passen Sie selbst an Ihre Arbeitsweise an: Anpassung von Parametern, Sortier- und Filterfunktionen oder Kategorien und mehr.

Unterstützende Zusatzfunktionen sind:

- Aufgabenverwaltung für den direkten Zugriff auf alle Workflows und Aufgaben.
- Der pcn.store mit allen geladenen smartPCN. Er erlaubt den Import von smartPCN und die Bearbeitung des Inhalts einer smartPCN.
- Der integrierte pcn.creator zur Erstellung von smartPCN über die Änderungen Ihrer Baugruppen und Produkte.
- Die Verwaltung der Stücklisten und Produktdaten sowie deren manueller Import.
- Der pcn.status; dort finden Sie ein Dashboard und zahlreiche Berichte.
- Eine Volltext Suchmaschine, um jeglichen Begriff in der lokalen pcn.cockpit Datenbank zu finden.



Die Suchfunktion ist ein extrem wirkungsvolles Werkzeug, um jeden Begriff innerhalb der Datenbank zu finden. Neben den Daten der pcn.global Datenbank sind dies auch sämtliche Einträge in den Workflows.

Die Reiter wie pcn.global oder pcn.task geben an, wie viele Treffer es dort gibt.

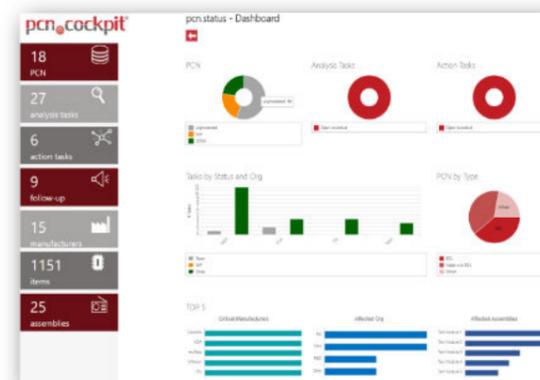
Die Ergebnistabelle verfügt ebenso über Sortier- und Filterfunktionen.

Dashboard und Berichte

Das eingebaute Dashboard zeigt Kennzahlen und Statistiken in Echtzeit.

Die linke Seite zeigt Statistiken der lokalen Datenbank.

Auf der rechten Seite geben Diagramme Kennzahlen an: Anzahl der PCN und deren Status, Anzahl und Status der



Aufgaben, der Aufgabenstatus pro Organisation, die Top-5 Daten zu Abkündigungen bzw. zu den am meisten betroffenen Baugruppen.

Zahlreiche Berichte zeigen detaillierte Daten und erlauben den direkten Zugriff zu Details. Die Berichte lassen sich einfach als Tabellen exportieren.

#	Workflow	Workflow ...	Creator	# Task	Description	Resp. Org	Resp. User	Target Date	Status	Assemblies	PCN
001	Analyse PCN PCN...		admin@pcn-cock...	001	Check consistenc...	R&D		2/22/2019	Open	MB_A2235*103	PCN-2018-RBU04
002	Analyse PCN PTN...		admin@pcn-cock...	001	Analyse impact	R&D		2/22/2019	Done	Comm Series B-2...	PTN-NLR-002-20...
003	Analyse PCN PTN...		admin@pcn-cock...	001	Clarify impact for...	R&D		2/22/2019	Done	PCB_B10 Sensor...	PTN-NLR-002-20...
004	Analyse PCN PTN...		admin@pcn-cock...	001	Test	R&D		2/23/2019	Done	MB_A2235*101	PTN-NLR-002-20...
004	Analyse PCN PTN...		admin@pcn-cock...	Add 1	Investigate piggy...	R&D		2/23/2019	Done	MB_A2235*101	PTN-NLR-002-20...
004	Analyse PCN PTN...		admin@pcn-cock...	Add2	Investigate altern...	R&D		2/23/2019	Done	MB_A2235*101	PTN-NLR-002-20...
005	Analyse PCN KSR...		admin@pcn-cock...	004	test	Sales		3/24/2019	Done	Comm Series B-2...	KSRA-BRUUVUSF...
006	Analyse PCN 230...		admin@pcn-cock...	004	Test	Sales		3/24/2019	Done	PCB_A03 Control...	2305

Das ist nur ein Bruchteil der Möglichkeiten, die das pcn.cockpit bietet. Weitere Funktionen bzw. kundenspezifische Anpassungen sind enthalten oder auf Anfrage verfügbar.

Mit dem pcn.cockpit digitalisieren Sie sofort das komplette PCN/PDN Management. Die Integration in Ihre IT Umgebung und die Einrichtung sind einfach. Es bedarf nur einem Standardserver, der SQL-Datenbank und einer Internetverbindung. Das sind gute Voraussetzungen für einen schnellen Start in ein durchgängig digitales Arbeiten.

Nach und nach verfeinern Sie die Einstellungen, fügen Anwender dazu, verwenden mehr Funktionen und erweitern die Integration mit Ihren anderen Systemen.

Benötigen Sie eine spezielle Funktion, besondere Schnittstellen oder funktionale Erweiterungen? Sprechen Sie uns an, wir finden immer eine Lösung.

Das pcn.cockpit verwendet verschlüsselte Schnittstellen, wurde von Unternehmen mit höchsten Sicherheitsanforderungen geprüft und hat die Prüfungen bestanden.

Das pcn.cockpit nützt vielen kleinen, mittleren bis globalen Unternehmen - auch Ihnen!



Lebenszyklen planen

Lebenszyklus-Management ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Der Lebenszyklus von Produkten und Leistungen ist jeden Tag durch die Obsoleszenz von Material, Komponenten, Baugruppen, zugekauften Produkten, Software, Services oder Knowhow gefährdet.

Gemeint ist der generelle Lebenszyklus eines Produkttyps, jedoch nicht der Lebenszyklus eines konkreten Produktes mit Abnutzung.

Fragen in Zusammenhang mit Lebenszyklus-Management sind:

- Wie lange wollen wir ein Produkt herstellen oder eine Leistung anbieten?

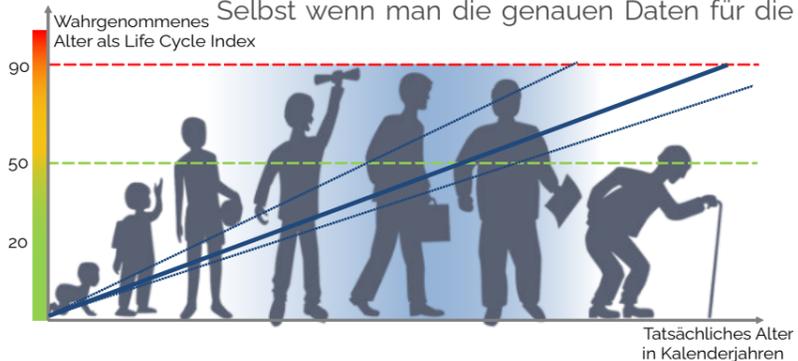
- Wie lange können wir ein Produkt herstellen oder eine Leistung anbieten?
- Welchen Einfluss haben zugekaufte Produkte wie Materialien, Komponenten, Software oder Leistungen auf meine Fertigung, Produkte oder Leistungen?

Lebenszyklus-Daten und ein Konzept namens Life Cycle Index (LCI) ermöglichen es, die zukünftigen Obsoleszenzrisiken abzuschätzen und Obsoleszenz Management Pläne zu entwickeln bzw. anzuwenden.

Es ist ein neues und innovatives Konzept, das Planungen, Annahmen und Fakten zu einem umfassenden Vorgehen verbindet.

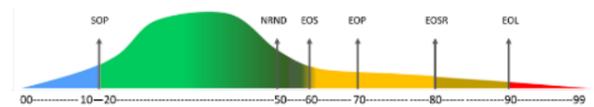
Ereignisse, wie das Produktionsende oder Vertriebsende, sind Fixpunkte. Man kann sie nur berücksichtigen, wenn man sie kennt (siehe unten).

Der Life Cycle Index (LCI) ist eine Zahl zwischen 0 und 99 und beschreibt das wahrgenommene Alter. Auf uns Menschen übertragen besteht normalerweise eine lineare Beziehung zwischen dem Alter in Kalenderjahren und dem wahrgenommenen Alter, welche je nach Person unterschiedlich verläuft.



Darauf basierend lassen sich die verschiedenen Lebensphasen definieren wie Schule, Berufsbeginn, Lebensmitte oder Ruhestand. Selbst wenn man die genauen Daten für die

Mit der Zeit nimmt der LCI zu. Ein geringer LCI Wert bedeutet ein junges Objekt, ein hoher Wert ein hohes Risiko für das Lebensende.



- SOP Start Of Production
- NRND Not Recommended for New Design
- EOS End Of Sales
- EOP End Of Production
- EOSR End Of Service & Repair
- EOL End Of Life

Lebensphasen nicht kennt, weiß man, dass die meisten Menschen zwischen 60 und 70 in den Ruhestand gehen. Eine Person mit einem LCI von 60 hat eine höhere Wahrscheinlichkeit in den Ruhestand zu gehen, wie eine mit einem LCI von 20. Das ist ein sinnvoller Planungsansatz: sobald ein bestimmtes Alter erreicht ist, wie 55, sollte die Nachfolge geregelt werden.

Lebensversicherungen nutzen solche Prinzipien, zusammen mit Angaben zum Lebensstil und dessen Gesundheitsrisiken.

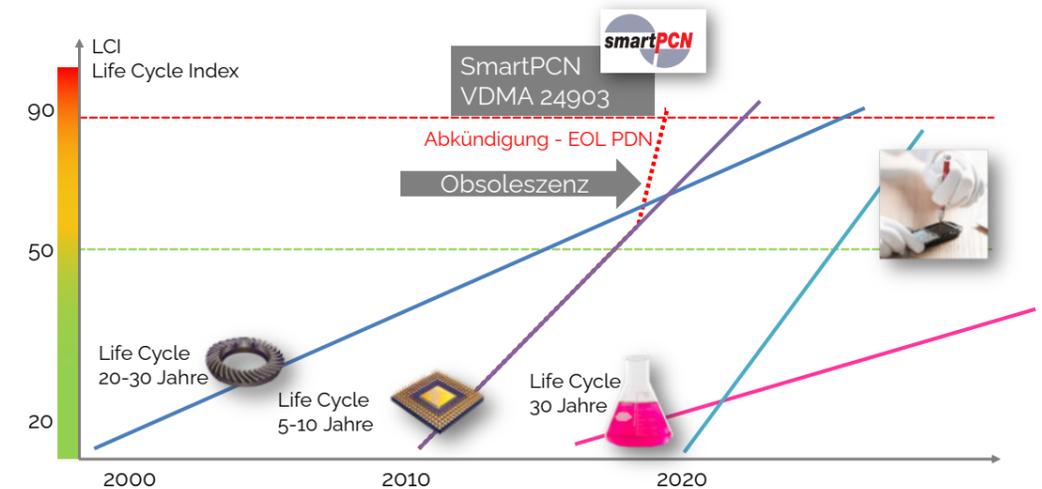
Life Cycle Index in Aktion

Die Anwendung dieses Konzepts auf zugekaufte Produkte ermöglicht die Modellierung des Lebenszyklus anhand der verfügbaren Informationen.

Mit neuen Informationen, Annahmen oder Fakten passen Sie die Parameter an, z.B. nach einer Abkündigung als smartPCN.

Damit berechnen Sie den LCI Wert für jeden Zeitpunkt in der Zukunft anhand der Parameter für jedes individuelle Bauteil oder eine Gruppe von Bauteilen.

Wir wissen nicht, was die Zukunft bringt. Die Modellierung gilt aus der heutigen Sicht und ist um einiges besser als reines Raten.

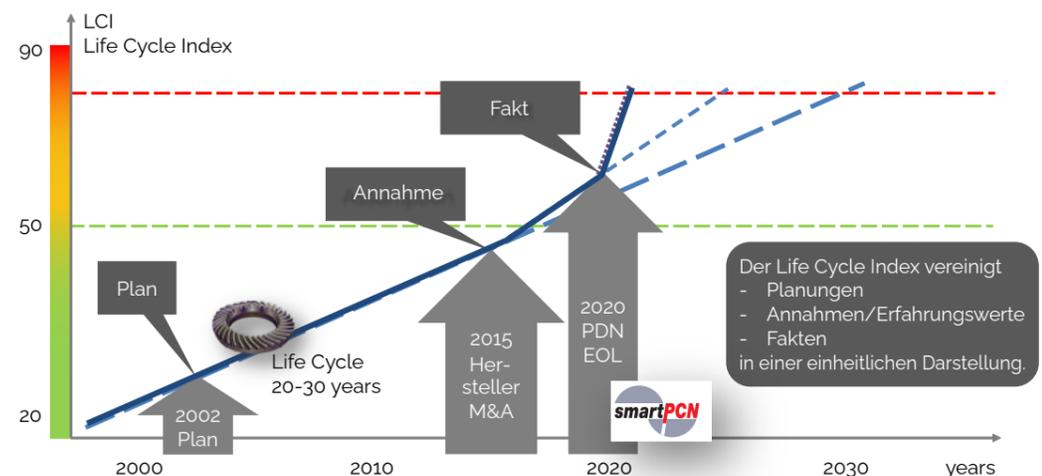


Unten ist die LCI Kurve für ein Zahnrad dargestellt, welches 2002 geplant wurde.

zu erwarten und die LCI Parameter wurden angepasst.

In 2015 wurde bekannt, dass der Hersteller von einem Wettbewerber aufgekauft wurde. Eine Abkündigung in den nächsten Jahren war

In 2020 wurde eine Abkündigung veröffentlicht, die die LCI Kurve zum letzten Mal veränderte.



Der Life Cycle Index vereint
 - Planungen
 - Annahmen/Erfahrungswerte
 - Fakten
 in einer einheitlichen Darstellung.

Obsoleszenz voraus!

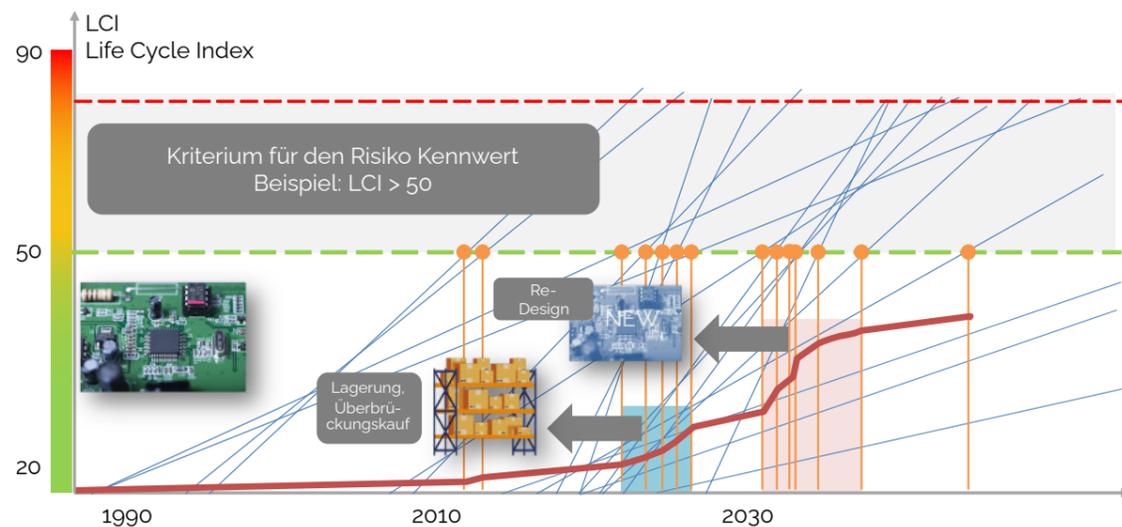
Stellen Sie sich vor, Sie schätzen - oder besser modellieren - das zukünftige Obsoleszenzrisiko anhand der Life Cycle Indices der Einkaufsteile ab. Vollautomatisch für alle Ihre Produkte und Services.

Wie funktioniert so etwas?

Modellierung zukünftiger Obsoleszenzrisiken

Im Lauf der Zeit nimmt der LCI jedes Bauteils zu. Legen Sie nun einen LCI Wert fest, bei dem Sie annehmen, dass ab diesem Wert ein signifikantes Obsoleszenzrisiko besteht, z.B. LCI 50. Sobald ein Bauteil diesen LCI übersteigt, zählen Sie es als Kandidat für Obsoleszenz.

Je mehr Bestandteile eines Produktes das Kriterium erreichen, umso höher ist das zusammengefasste Obsoleszenzrisiko für Ihr Produkt. Bitte bedenken Sie, dass ein Risikowert keine Gewissheit ist. Es ist die Abschätzung des Obsoleszenzrisikos nach Stand heute.



Die obige Grafik zeigt die LCI Verläufe aller Bauteile einer Baugruppe. Jedes Mal, wenn ein LCI Verlauf den LCI 50 übersteigt, wird der Risikokennwert um Eins erhöht. Die rote Kurve stellt den Risikokennwert über der Zeit dar. Der erste größere Anstieg (blau hinterlegt) triggert die vorsorgliche Beschaffung der Bauteile mit höchstem LCI. Um den zweiten Anstieg (rot hinterlegt) zu vermeiden, kann rechtzeitig davor ein Re-Design erfolgen. Für die neue Baugruppe wird die Modellierung wiederholt. Eine solche Darstellung ist sehr hilfreich, um gegenüber den unterschiedlichen Interessengruppen (Management, Kunden) die Maßnahmen zu rechtfertigen.

Obwohl die Methode auf einem relativ einfachen Algorithmus besteht, ist sie auf alle Ihre Einkaufsteile und Produkte anwendbar.

Für die unterschiedlichen Bereiche der Risikozunahme entscheiden Sie, welche Maßnahmen Sie dort anwenden, wie Überbrückungskauf oder Re-Designs.

Risikokennwerte für Ihre Produkte

Die absolute Anzahl der Bauteile über dem Kriterium ist der Verlauf des Risikokennwertes über der Zeit.

Den relative Risikokennwert zum Vergleichen verschiedener Produkte erhalten Sie, wenn Sie den oben genannten absoluten Wert durch die Anzahl der Bauteile teilen. Der Wert liegt dann zwischen 0 und 1 und kann auch als Prozentwert angegeben werden.

Es ist immer gut, einen Plan zu haben

Obsoleszenz Management Plan für Teile

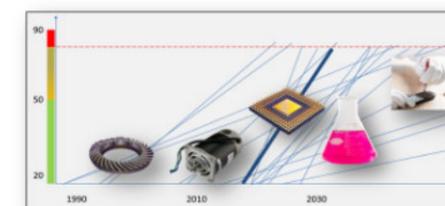
Ein Obsoleszenz Management Plan definiert, was in einer bestimmten Situation getan wird.

Definieren Sie die gängigen Aktionen für Bauteile anhand des Life Cycle Index Verlaufs.

Proaktives Handeln nach Plan

Der LCI ist ein sinnvoller Ansatz für proaktives Handeln. Einige Firmen wenden die Methode auf Bauteile an, die zu lange auf dem Markt sind. Warten Sie nicht auf die Abkündigung durch Ihren Lieferanten.

Handeln Sie proaktiv!



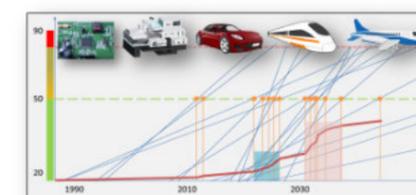
- Handeln nach definierten Maßnahmen
- Proaktives Einlagern von Bauteilen
- Suche nach Alternativen
- Klärung des Vorgehens mit Kunden

90	Alternative als Ersatz	Strategisches Lager, Endbevorratung	Ausphasen, Notfallmaßnahmen
60	Überwachen	Alternative als Ersatz	Strategisches Lager, Endbevorratung
30	Überwachen	Überwachen	Überwachen
	Niedrig	Mittel	Hoch
	Risikoklasse der Einheit (Komponente, Material, Service, Software...)		

Obsolescence Management Plan für Produkte

Für Ihre Produkte können Sie dasselbe Prinzip anwenden, um Maßnahmen anhand der rela-

tiven Risikokennwerte zu definieren. Das schützt Sie vor vielen Überraschungen und begründet zugleich Ihre Maßnahmen. Dieses Vorgehen entspricht der IEC Norm 62402.



- Nach definierten Maßnahmen zu handeln
- Proaktiv bevorraten und lagern
- Proaktiv das Re-Design zu beginnen
- Weiter zu überwachen

90%	Abkündigung	Re-Design	Teilweises Re-Design
60%	Strategisches Lager	Teilweises Re-Design	Überwachen
30%	Teilweises Re-Design	Teilweises Re-Design	Überwachen
	+1 year	+2 years	+3 years
	Relativer Risikokennwert in der Zukunft		

Life Cycle Management - Get it done!

Life Cycle Status

In der Regel haben Sie Tausende von Komponenten und Hunderte von Produkten, deren Obsoleszenz und Life Cycle Status zu überwachen ist.

- Wie geht das mit vertretbarem Aufwand?
- Was ist der Aufwand um proaktiv statt reaktiv zu sein?

Wie wäre es, ein Werkzeug zu haben, das die Prinzipien der Digitalisierung nutzt um:

- alle Daten Ihrer ERP und Entwicklungssysteme zusammenzubringen,
- automatisch Daten kommerzieller Datendienste zu beziehen und
- daraus automatisch den Life Cycle Index und Life Cycle Status aller Komponenten und Produkte zu berechnen?

Das **lcm.cockpit** ist ein einzigartiges Werkzeug, um den Life Cycle all Ihrer Bauteile, Baugruppen und Produkte zu steuern.

Es nutzt dieselbe Datenbank wie das **pcn.cockpit**. Falls Sie externe Datendienste nutzen, kann das **lcm.cockpit** über eine API-Schnittstelle die Daten zu Katalogteilen abfragen, ohne dass Ihre Stücklisten und Produktdaten nach außen gelangen.

Ansonsten können Sie alle Daten manuell bearbeiten oder gezielt importieren.

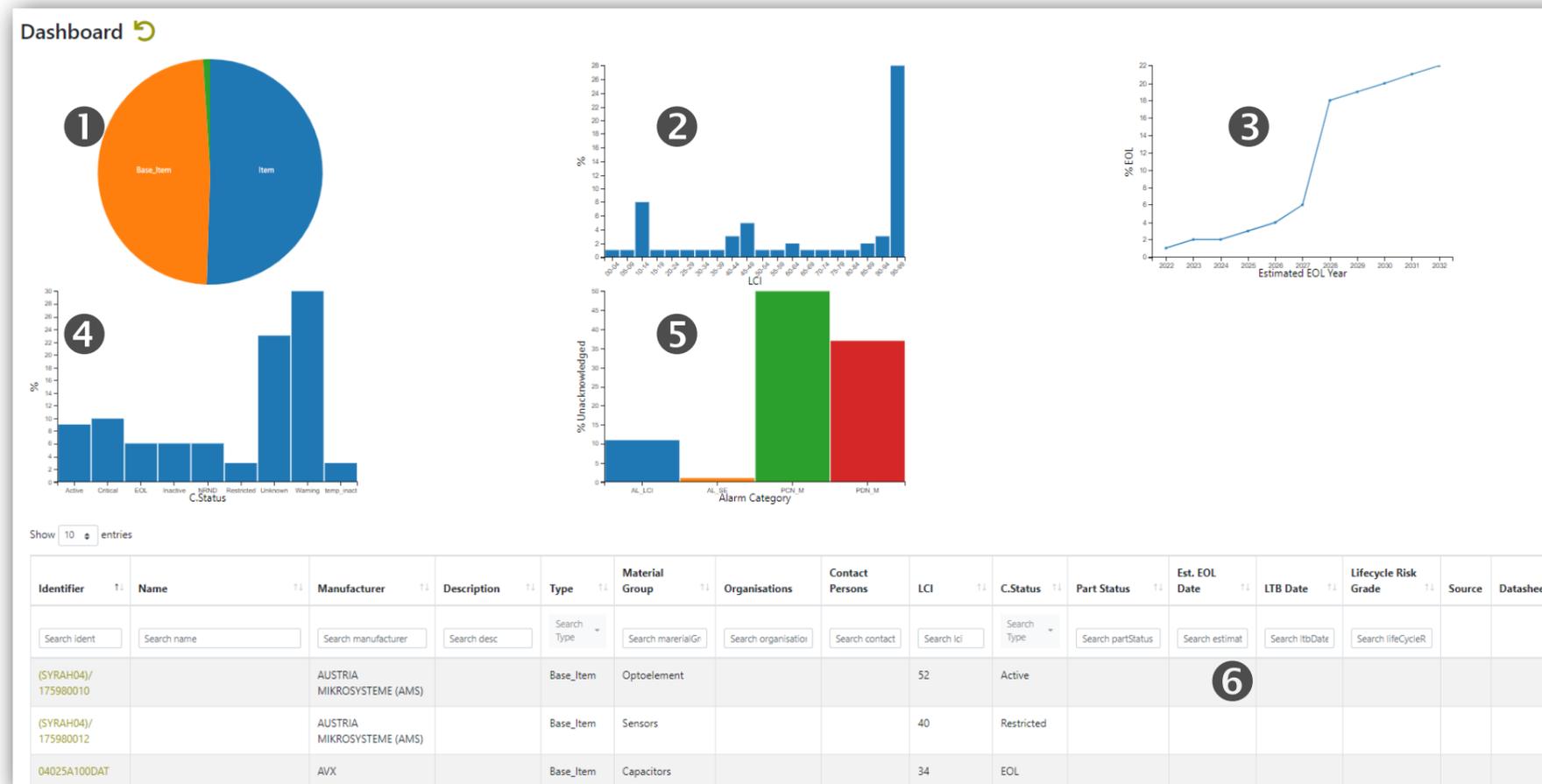
Die LCI Werte von Bauteilen, Baugruppen und Produkten werden anhand Ihrer Stücklistendaten automatisch zusammengeführt und berechnet. Daraus werden der Life Cycle Status, Risikokennwerte und zukünftige Obsoleszenzrisiken berechnet. Alarme werden anhand verschiedener Kriterien definiert.

Das Dashboard ist die zentrale Ansicht mit interaktiven Diagrammen und einer damit verbundenen Tabelle, die die Objekte zu ausgewählten Gruppen zeigt, was auch umgekehrt funktioniert.

- Jede Auswahl in den Diagrammen wirkt als Filter in der Tabelle.
- Jeder Filter und jede Suche in der Tabelle wird sofort in den Diagrammen sichtbar.

Fall 1: Die Auswahl des Balkens *LCI 40-49* in der LCI Verteilung Diagramm (2) zeigt sofort die betreffenden Objekte in der Tabelle.

Fall 2: Nach Eingabe von 2023 in der Spalte *LTB Datum* der Tabelle (6) zeigt diese nur die betreffenden Objekte mit einem Last Time Buy in 2023 an. Zugleich zeigen die Diagramme nur die Daten für exakt diese Objekte.



- 1 Auswahl der Einkaufsteile (Base-Items), Bauteile und Baugruppen/Produkte mit Detailansicht in der interaktiven Tabelle.
- 2 Anzahl der Bauteile in einem LCI Cluster. Zugriff auf die dazugehörigen Elemente durch Klick auf den Balken des Diagramms.

- 3 Kumulierte Anzahl der Base-Items mit End-of-Life Vorhersage über der Zeit. Zugriff auf die Elemente durch Klick auf die Kurve.
- 4 Verteilung der Objekte nach Life Cycle Status. Durch Klick auf einen Balken erhält man die Details.

- 5 Verteilung der offenen Alarme für Objekte nach Alarmkategorien. Nach Klick auf den Balken erhalten Sie die zugehörigen Daten.
- 6 Interaktive Tabelle, die bidirektional mit den Diagrammen verknüpft ist.

Alle Daten sind miteinander verknüpft. Jeder Klick auf einen Link führt zu den verknüpften Objekten. Das innovative Konzept und die Assistenten bieten einen interaktiven Zugang zu allen Objekten, Eigenschaften und Verknüpfungen.



End-of-Life Auswirkungen

Datendienste schätzen über Marktdaten und Algorithmen den Zeitpunkt zukünftiger Abkündigungen ab. Mittels API ist das lcm.cockpit in der Lage, die Daten von Kaufteilen einzulesen, auch parallel von mehreren Diensten.

Das lcm.cockpit ermittelt für alle Baugruppen und Produkte aller Ebenen die Anzahl der Kaufteile mit geschätzter Abkündigung pro Jahr. Bei Klick auf die Identnummer (links) erhalten Sie alle Details zur Baugruppe oder zum Produkt mit weiteren Verknüpfungen.

Die Tabelle selbst zeigt für alle Baugruppen und Produkte die Anzahl der vermutlich abgekündigten Kaufteile pro Jahr.

Nach Klick auf einen Wert erhalten Sie die Liste aller Kaufteile, die dazu beitragen.

Durch Klick auf die jeweiligen Objekte navigiert man sehr einfach und komfortabel durch alle Produktebenen. Die Register in den Detailansichten bieten leichten Zugang zu allen Eigenschaften, egal ob diese aus Ihren Systemen stammen oder von extern importiert wurden.

Mit dem lcm.cockpit erhalten Sie ein Werkzeug für das digitale Life Cycle Management auf höchsten Niveau. Die Verknüpfung der Daten ist konsequent umgesetzt.



Status / Life Cycle Risk

Ident	Level	Overall	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	>2031
6030-1027-02	2	4	0	0	0	0	0	1	3	0	0	0	0
88099_02	3	383	23	2	0	6	20	42	245	9	13	2	6
ADP_E	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
DDM_L1-01	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
DDM_L1-02	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
DDM_L1-03	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
DDM_L1-04	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
DDM_L1-05	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
DDM_L1-06	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
DDM_L1-07	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Test-Asly-L1-01	3	177	10	0	0	0	17	34					
Test-Asly-L1-02	3	200	12	1	0	0	14	23					

Object Details for Test-Asly-L1-01

Property	Value
Ident	Test-Asly-L1-01
Manufacturer	MOCCI (My Own Company d4d E)
Name	Assembly Level-01
Description	Control Module, 100 pcs/a
Type	Assembly
Risk Class	High Risk
Organizations	Test R&D
Level	3
Date Created	0001-01-01
Created By	7501-101-101
C-Status	Critical

Obsoleszenzrisiko Modellierung

Die Modellierung des Obsoleszenzrisikos ist für jede Baugruppe und jedes Produkt möglich (links). Für die Berechnung werden alle untergeordneten Kaufteile verwendet.

Die einzigen Parameter sind das Zieljahr und der LCI Wert, ab dem das Risiko zählt.

Alle LCI Werte aller Kaufteile werden bis zum Zieljahr hochgerechnet. Der Risikokennwert wird um eins erhöht, sobald ein LCI den Schwellwert überschreitet. Die Kurve ist der zeitliche Verlauf des Risikokennwertes.



Die zweite Ansicht der Modellierung (rechts) zeigt die Verteilung der LCI Werte im Zieljahr. Die Anzahl der Kaufteile wird in Schritten von 5 LCI Werten ermittelt.

Bei beiden Ansichten zeigt die Tabelle im unteren Bereich alle Kaufteile an, die zur aktuellen Modellierung beitragen.

Von dort werden über die Verknüpfungen wieder die Details eines Bauteils angezeigt.



Das lcm.cockpit bringt die Digitalisierung in das Life Cycle und Obsoleszenz Management, zusammen mit pcn.cockpit, mc.cockpit oder eigenständig.

Nach IEC 62402 erfordert das proaktive Obsoleszenz Management einen stets aktuellen Life Cycle Status auf Basis mehrere Datenquellen.

Die Obsoleszenz Risiko Modellierung ist eine innovative Methode für das proaktive Life Cycle und Obsoleszenz Management.

Erfolgreiches Life Cycle Management war noch nie so einfach dank konsequenter Digitalisierung, Verknüpfungen und ausgefeilten Algorithmen.



SCIP und Material Compliance Management

“Das Bauteil ist verfügbar, aber wir dürfen es nicht mehr verwenden!”

Immer mehr Firmen machen die Erfahrung, dass Obsoleszenz durch die Gesetzgebung und Materialverbote verursacht wird. Das hat zunehmend Einfluss auf den Lebenszyklus von Produkten.

Die Abfallrahmenrichtlinie (Waste Frame Directive WFD) der Europäischen Union (EU) verlangt nun von allen Firmen, die Produkte in die EU importieren bzw. dort in Verkehr bringen, eine Stückliste (BOM) aller Komponenten, die Schadstoffe enthalten (Substances of

very high concern SVHC). Diese SVHC-BOM muss als digitales Dossier in einem spezifischen XML-Format in die SCIP Datenbank (Substances of Concern In Products) der European Chemical Agency (ECHA) übergeben werden.

Es ist eine ungeheuer komplexe Aufgabe, aus allen Ihren Stücklisten die Bauteile mit SVHC zu ermitteln, mit Änderungen Schritt zu halten und diese Daten zeitnah an die SCIP Datenbank zu übermitteln.

Könnte ein IT-System diese komplexe Arbeit übernehmen? Ja!

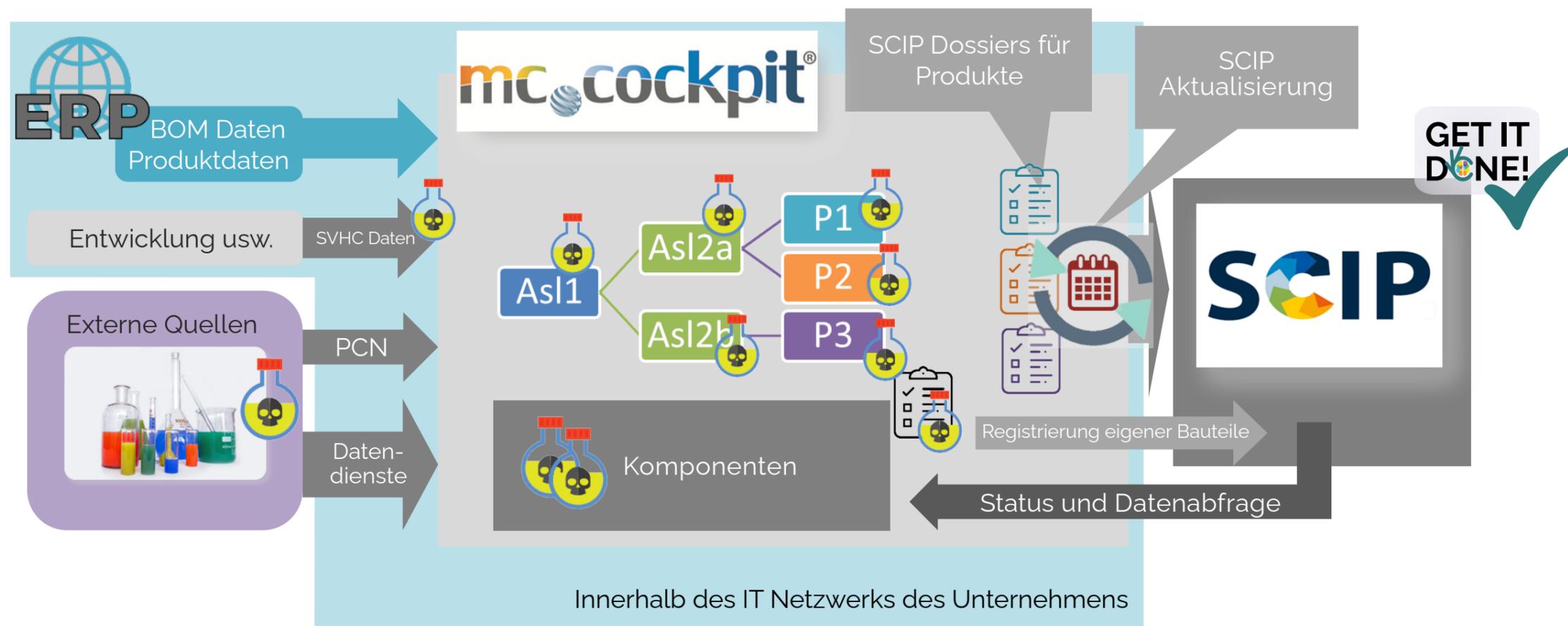
Wir haben die Lösung - das mc.cockpit.

Das mc.cockpit setzt auf der selben Datenbank auf wie das pcn.cockpit und das lcm.cockpit. Damit gibt es einheitliche Schnittstellen zu Ihren ERP- und Entwicklungssystemen. Ergänzen Sie einfach SVHC relevante Daten oder nutzen Sie den Import aus externen Datendiensten. Das mc.cockpit ermittelt daraus automatisch sämtliche Daten für Ihre Baugruppen und Produkte, die für das SCIP Dossier eines Verkaufsproduktes benötigt werden.

Sie benötigen lediglich ein paar grundlegende Informationen aus Ihrem ERP System bzw. aus manueller Eingabe. Das mc.cockpit generiert daraus die SCIP Dossiers und übermittelt diese direkt an die SCIP Datenbank.

Das mc.cockpit überprüft sogar auf Aktualisierungen der SVHC Daten oder Ihrer Stücklisten. Falls Daten fehlen, werden Alarme erzeugt.

Get it done: vollständige Übereinstimmung mit den EU Richtlinien, rein digital und automatisch für alle Ihre Produkte.



Beratung

Get it done! Vorwärts auf der Überholspur.

Die Einführung neuer Werkzeuge und Geschäftsprozesse hat einen signifikanten Einfluss darauf, wie Menschen zusammenarbeiten - sowohl innerhalb Ihrer Firma als auch mit Lieferanten und Kunden.

Die Norm IEC 62402:2019 ist eine gute Basis zur Einführung von Obsoleszenz Management. Wir waren sowohl an der Erstellung der IEC Norm 62402:2019 als auch an smartPCN/VDMA 24903 maßgeblich beteiligt.

Die Anwendung der IEC 62402 und die Einführung unserer Tools zieht die Anpassung der

Geschäftsprozesse nach sich und folgende Fragen kommen auf:

- Wie sollen OM Prozesse gestaltet sein?
- Wie soll Obsoleszenz Management in der Organisation abgebildet werden?
- Wie wird die Zusammenarbeit zwischen Abteilungen organisiert?
- Was sind eine Obsoleszenz Management Policy und ein Obsoleszenz Management Plan? Was ist deren Inhalt?

Unsere umfangreiche Berufserfahrung stammt aus der Arbeit mit kleinen bis globalen Firmen aus unterschiedlichen Industriezweigen. Das ermöglicht uns, Methoden aus einem Industriezweig passend in andere Bereiche zu übertragen. Wir sind über Dienstleistungen aktiv eingebunden in das Life Cycle und Obsoleszenz Management weltbekannter Firmen mit unser Schwesterfirma GMP German Machine Parts.

Dazu engagieren wir uns aktiv in Organisationen, die sich mit Obsoleszenz Management befassen, wie das IOM (International Institute of Obsolescence Management) und die COGD (Component Obsolescence Group Deutschland), der deutsche Verband des

IOM. Darüber erhalten wir viele Einblicke und profitieren von einem umfangreichen internationalen Netzwerk von Experten zu diesem Thema.

Wir arbeiten eng mit der Syliom Unternehmensberatung zusammen, die spezialisiert ist auf systemisches Life Cycle, Obsoleszenz und Material Compliance Management.

Wir unterstützen Sie von Anfang an, bis alle Werkzeuge und Prozesse nahtlos und für Sie nutzbringend ineinander greifen.

**Kontaktieren Sie uns –
gemeinsam erledigen wir das!**

GET IT DONE!



Von Beginn an erfolgreich!

Wie beginnen?

Was benötigen Sie? Was sind Ihre Herausforderungen? Wie kann Digitalisierung Ihr Obsoleszenz Management weiterentwickeln, optimieren und verbessern? Was sind Ihre Erwartungen? Lassen Sie uns gemeinsam darüber reden.

Vorführung und Test Systeme

Wir geben Ihnen gerne eine detaillierte Einführung und Online Vorführung unserer Systeme. Für Ihre eigenen Tests stellen wir gerne Testserver mit Ihren oder unseren Bauteildaten zur Verfügung. Testen Sie unsere Systeme unter echten Bedingungen.

Daten

Für den Import Ihrer Stücklisten und Produktdaten gibt es mehrere Möglichkeiten. Wir benötigen nur wenige Basisdaten und Sie definieren die weiteren Daten.

Schnittstellen

Wir haben umfassende Erfahrung zur Anbindung unserer Systeme an andere Systeme. In der Regel greifen unsere Systeme nur lesend zu; Ihre IT Systeme sind immer führend. Falls gewünscht, exportieren wir auch Daten zu Ihren Systemen.

Installation, technischer Support und Schulung

Sofern die Voraussetzungen erfüllt sind, benötigt die Installation mit unserem Live Support maximal einen Tag. Wir unterstützen Sie im Fall, dass etwas nicht so funktioniert, wie Sie das erwarten. Ein neues System benötigt Schulungen. Wir schulen Sie und Ihre Kollegen online oder vor Ort.

Prozess Integration und Business Consulting

Neue Systeme verändern die persönliche Arbeit und Zusammenarbeit. Wir teilen gerne mit Ihnen die Erfahrungen unserer Kunden mit unseren Systemen, wie auch unser Wissen zur Umsetzung der IEC Norm 62402. **Sprechen Sie uns an.**

GET IT
DONE!



Kontakt



D+D+M Daten- und Dokumentations-Management GmbH & Co. KG

Kegelenstraße 3-5
70372 Stuttgart
Deutschland

Telefon +49 (0)711 78 78 289-0

vertrieb@pcn.global
www.pcn.global

